

Antrag

Besserer Schutz der Anwohner und des FFH-Gebiets im Bereich der Baustelle des Bauvorhabens Harthäuser Straße 46

CSU-Fraktion im BA 18
Untergiesing-Harlaching

Mitglieder
Andreas Babor
Dr. Hildegard Baumgärtner
Clemens Baumgärtner
Mag. Ferdinand Brinkmüller
Monika Scholz
Dr. Johannes Stöckel

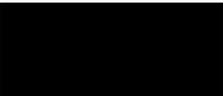
Auf dem Grundstück Harthäuser Straße 46 wird derzeit ein großes Bauvorhaben mit fünf Wohngebäuden mit 82 neuen Wohnungen und Tiefgarage realisiert.

Sprecher CSU-Fraktion
Andreas Babor

Die Harthäuser Straße liegt im Wohngebiet mit reduzierter Geschwindigkeit (30 km/h) und Schulbusverkehr. Sie verläuft unmittelbar parallel zum Isarhang, das Bauvorhaben grenzt direkt an das Isarhochufer und damit an das schützenswerte FFH-Gebiet. Bei der Einrichtung und dem Betrieb der Baustelle ist auf die vorgenannte besonderen Umstände Rücksicht zu nehmen. Entgegen anderen Großbaustellen entlang der Harthäuser Straße gelingt dies an hiesiger Baustelle nicht.

Es kommt zu einer massiven, nicht zu akzeptierenden Lärm-, Schmutz- und Staubbelastung der Nachbarschaft. Zudem kommt es aufgrund einer Straßensperrung (Pröhlstraße) sowie einer Fahrspersperrung zu einer massiven Beeinträchtigung des Verkehrs (auch Schulbusverkehr) in der Harthäuser Straße.

1. Die Sperrung der Fahrspur auf der Harthäuser Straße ist aufzuheben. Die Baucontainer sind auf das ausreichend große Baugrundstück der Bauherrin zu verlegen.
2. Die Sperrung der Pröhlstraße ist aufzuheben.
3. Es sind von der Bauherrin unverzüglich Maßnahmen zu ergreifen, um die Staub-, Schmutz und Lärmbelästigung der Anwohner auf ein Minimum zu reduzieren. Dem Bezirksausschuss ist ein entsprechendes Konzept vorzustellen.
4. Es ist zu überprüfen, inwieweit die Besonderheiten des FFH-Gebiets beeinträchtigt sind (Tier- und Umweltschutz). Im Falle einer Beeinträchtigung sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

 Andreas Babor

Sprecher CSU-Fraktion
Stadtrat Landeshauptstadt München